



Daniela Stahel

Diplomandin	Daniela Stahel
Examinatorinnen	Prof. Dr. Susanne Karn, Prof. Andrea Cejka
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, Manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen ZH
Themengebiet	Freiraumplanung
Projektpartner	Heilpädagogische Schule Flawil SG

Integrative Pausenplatzgestaltung für Kinder mit speziellen Bedürfnissen

Aussenraumgestaltung Heilpädagogische Schule Flawil

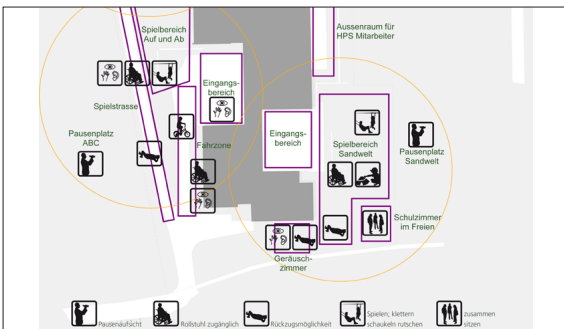


Unterschiedliche Voraussetzungen – gleiche Bedürfnisse

Ausgangslage: Spielen gehört zu einer gesunden menschlichen Entwicklung. Im Spiel lernen Kinder vieles, was sie für das spätere Leben brauchen. Sie sammeln Körpererfahrungen, lernen ihre Umwelt kennen, üben sich im kreativen Denken und bauen soziale Beziehungen auf. Dies trifft auf gesunde wie auch auf behinderte Menschen zu. Spielplätze bieten eine Umgebung, welche auf die Bedürfnisse von Kindern abgestimmt ist. Der geschützte Rahmen erlaubt den Kindern, über selbst bestimmtes Spielen in eine sorgenfreie Kinderwelt einzutauchen.

Ziel der Arbeit: Doch was ist, wenn körperliche Einschränkungen den Zugang zu den Spielelementen auf dem Spielplatz nicht ermöglichen? Unser Umfeld baut auf der Mobilität und der Sinneswahrnehmung des Menschen auf. Dadurch stossen besonders visuell und körperlich benachteiligte Kinder im Aussenraum auf Hindernisse. Sorgfältig ausgewählte Spielelemente und kleine Anpassungen der Umgebung reichen aus, um die Spielwelt für Kinder mit unterschiedlichen körperlichen Voraussetzungen erlebnisreicher zu machen. Je grösser die Vielfalt des Aussenraumes in Materialität, Textur und Raumatmosphäre gestaltet ist, desto mehr Bedürfnisse werden abgedeckt.

Ergebnis: Im Entwurf für die Heilpädagogische Schule Flawil wurden Lösungen für eine integrative und multifunktionale Aussenraumgestaltung gesucht. Das geplante Spielangebot bereichert den Unterricht, erweitert die Fördermöglichkeiten in den unterschiedlichen Therapien und ist in erster Priorität ein attraktives Pausenangebot für alle. Ein Sinnesparcours mit einem abwechslungsreichen Angebot regt die verschiedenen Wahrnehmungsebenen von Schwerstbehinderten an. Die Aussenraumgestaltung der Heilpädagogischen Schule Flawil ist ein funktionaler Entwurf. Die Teilräume leben von der Selbstverständlichkeit der Gestaltung und ihre Atmosphären werden zusätzlich durch die Bespielung gebildet.



Ausschnitt Nutzungskonzept



Aussenraumgestaltung – Heilpädagogische Schule Flawil